**The Gratitude Project 2021**

Haben Sie sich in Ihrer Umgebung schon mal so richtig umgeschaut und Ihren Blick auf das gerichtet, was Ihr Herz erfreut, Sie glücklich macht und ein Gefühl von Dankbarkeit in Ihnen entstehen lässt?

Häufig sind wir erst dankbar für etwas, wenn Veränderungen eintreten und uns bewusst wird, dass uns etwas fehlt, wie zum Beispiel Gesundheit, soziale Kontakte oder ein Alltag ohne Einschränkungen, gerade auch jetzt in der Zeit der Pandemie.

Wir, die Ea, beschäftigten uns im Englischunterricht mit Frau Gieß zunächst mit dem Thema „Balance“ innerhalb des übergeordneten Themenfeldes "The Individual in Society". Ein Kurzfilm, eine Gruppen-Balanceübung auf dem Schulhof und die Frage, was es braucht, um eine Gesellschaft und ihre Mitglieder in einer gesunden Balance zu halten, führte uns schnell zu der Frage nach gelebten Werten, die für ein glückliches Miteinander wichtig sind. Wir diskutierten in Gruppen verschiedene Szenarien und entwickelten dann innerhalb unserer Klassengemeinschaft unser „Class-Set of Values“, eine Art Kompass für unsere Reise als neu zusammengesetzte Klasse, sogleich konfrontiert mit stürmischen und herausfordernden Zeiten. Dies warf die Frage auf, welche innere Haltung uns in dieser Zeit zusätzlich unterstützen und aufbauen könnte. Wir entschieden uns für Dankbarkeit und in unserem Video und unseren Podcasts zum Thema sprechen wir in verschiedenen Gruppen über das Thema und erläutern auf unterschiedliche Art, was Dankbarkeit für uns bedeutet.

Wir laden Sie ein zum Anschauen und Zuhören und würden uns freuen, wenn Sie sich ein bisschen Zeit dazu nehmen und – wer weiß – vielleicht bringen wir Sie so ja auf neue Gedanken …